

Abgabetermin: Auflage  
Exemplare

Jede Woche mit dem  
großen Kleinanzeigenteil

**Nieskyer**

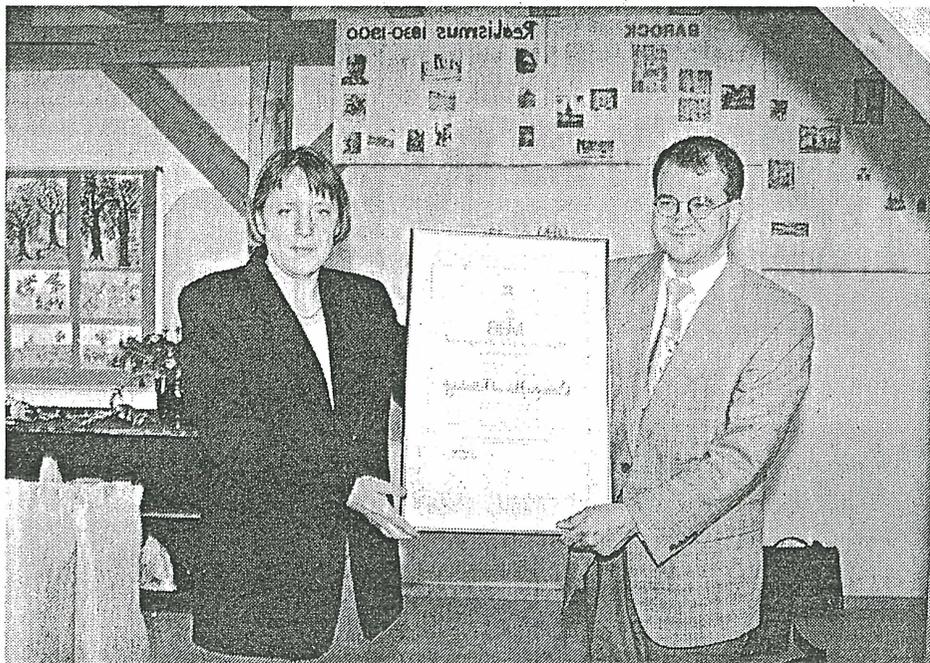
# Wochen Kurier

Poststraße  
02906 Niesky  
Tel./Fax: 03588/20 42 29  
Tel.: 03588/20 40 05  
oder  
01 71 77 50 68 69

B-Jahrgang  
21. Woche  
20. Mai 1988

mit Kreisanzeiger

Biosphärenreservat der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft wurde UNESCO-Urkunde verliehen



Bundesumweltministerin Merkel übergab in der Mittelschule Mücka dem sächsischen Umweltminister Vaatz die UNESCO-Anerkennungsurkunde für das Reservat. Foto: ki

## Einmaligkeit in Mitteleuropa ist nun weltweit anerkannt

Bundesumweltministerin Angela Merkel übergab vorige Woche die Anerkennungsurkunde der UNESCO für das Biosphärenreservat Mücka.

Mücka (ki). Damit ist das Reservat Bestandteil des weltweiten Schutzprogrammes der UNESCO unter dem Titel „Der Mensch und die Biosphäre“. Erfreut zeigte sich die Ministerin über das große Engagement der Kinder und Jugendlichen, auch in der Mittelschule Mücka.

„Die Schüler hier sind die

Entscheidungsträger von Morgen. Insofern liegen die Wurzeln für die Zukunft des Biosphärenreservates hier,“ würdigte sie.

„Derzeit haben wir an der Schule Projekttag. Sie berühren Insektenkunde rund um die Teiche und vieles mehr,“ schilderte Schulleiterin Silvia Förster den Gästen. Mit auf den Weg gaben die Schüler der Ministerin und dem Sächsischen Staatsminister für Umwelt und Landesentwicklung, Arnold Vaatz, selbstgebastelte Spinnen.

„Das Biosphärenreservat eröffnet uns viele Chan-

cen,“ so Arnold Vaatz. „Es kann zum Markenzeichen der Identifizierung unserer ganzen Region werden. Vorausgesetzt, Landesregierung, Kommunen, Abgeordnete und Einwohner sind Partner.“ Der Minister signalisierte Bereitschaft für ein langfristiges regionales Entwicklungskonzept. Es müsse kommunal- und umweltrelevante Belange verbinden. Bei konstruktivem Dialog kann die Verabschiedung noch 1998 erfolgen. Voraussetzungen sind aktives Mitwirken der Bürger, gezielte Information und offene Gespräche.